

Ideal ist es, wenn Sie Ihr foliertes Fahrzeug 2-3 Mal im Monat reinigen. Verschmutzungen durch Vogelkot, Staub und Co. sollten Sie immer so schnell wie möglich entfernen.

OPTION 1: HANDWÄSCHE (EMPFOHLEN)

Das brauchen Sie

- Flugrost-, Teer-, Insektenentferner und ggf. andere Schmutzentferner
- Folienshampoo
- feiner Insektenschwamm
- Dry Blade oder saugstarkes Trocknungstuch
- Detailer oder Wachs
- ggf. Pad zum Auftragen von Wachs
- Mikrofasertücher
- Schwamm
- Eimer

Tipp! Wählen Sie möglichst pH-neutrale, folienspezifische Reinigungs- und Pflegemittel. Beratung und Produkte erhalten Sie bei GEWA zertifizierten Folierbetrieben. Beachten Sie im Zweifel die Herstellerangaben.

Vorgehen bei der Handwäsche von Autofolierungen

1. **Verschmutzungen** wie Vogelkot oder Staub mit speziellen Reinigern auf der trockenen Karosserie behandeln und einwirken lassen
2. **Reinigungsprodukte und gelösten Schmutz abwaschen**
3. **Handwäsche mit Schwamm und Shampoo** Folienshampoo mit Schwamm auftragen und einwirken lassen; ggf. feinen Insektenschwamm zur Entfernung von Insekten verwenden
4. **Folienshampoo und mechanisch gelösten Schmutz abwaschen**
5. **Trocknung** des Fahrzeugs mit Dry Blade oder saugstarkem Handtuch
6. Auto mit Pad **wachsen** oder **Detailer aufsprühen** (nicht bei strukturierten Folien!); Reste mit Mikrofasertuch entfernen



OPTION 2: WASCHSTRASSE

- ✓ Basiswaschprogramm bzw. Textilwäsche buchen
- auf Softbürsten achten
- Nylonbürsten meiden
- auf Wachse und Versiegelungen verzichten (geeignete Wachse besser manuell auftragen)
- Hochdruckreiniger:
 - mind. 45 cm Abstand und im rechten Winkel zur Karosserie anwenden
 - immer in Bewegung halten
 - nicht auf Folienkanten richten
 - max. 60 °C Wassertemperatur